



NOSERYOUNG

ARBEITSJOURNAL

>
accenture

Nepomuk Crhonek

NOSER YOUNG AG/ACCENTURE
KW20/2025

Wochentag	Tätigkeit	Zeit in Minuten
Montag 12.05.2025 TBZ	Eng C1 Prüfung geschrieben	90
	Mat Prüfung angeschaut	90
	ABU Grüner Nachmittag	180
	Total	360
Dienstag 13.05.2025 TBZ	Modul 117 Regeln angeschaut	180
	Modul 122 VM eingerichtet	180
	Total	360
Mittwoch 14.05.2025 NY	Input Einführung teilgenommen	45
	Input Projektrichtlinien angehört	60
	Input Tooling bearbeitet	45
	Input React Einführung gefolgt	90
	Input Atomic Design gelernt	60
	Input Coding Guidelines studiert	30
	Übungen Atomic Design gelöst	60
	Am Projekt gearbeitet	114
	Total	504
Donnerstag 15.05.2025 NY	Input Axios verfolgt	75
	Input Form-Validation angeeignet	90
	Input Routing verstanden	75
	React Übungen durchgeführt	90
	Am Projekt weitergearbeitet	174
	Total	504
Freitag 16.05.2025 NY	Input Tag 3 Intro verfolgt	30
	Input Smart vs Dumb Components erlernt	60
	Input Testing-Repetition wiederholt	60
	Projekt abgeschlossen	354
	Total	504

Wochenrückblick

Diese Woche habe ich React gelernt und mit Atomic Design gearbeitet, um bessere Komponenten zu erstellen. Ich hatte grosse Probleme mit dem Axios Interceptor für die API-Anfragen; es war sehr schwierig mit dem Token-Management. Form-Validation und Routing waren auch wichtig für mein Projekt und haben gut geklappt nach vielem Probieren. Am Freitag habe ich über Smart/Dumb Components und Testing gelernt und dann mein Projekt fertig gemacht. Es war anstrengend mit den Interceptors, aber am Ende funktioniert alles und ich habe das Projekt geschafft.

Reflexion

Ich hätte besser die offiziellen Dokumentationen anschauen sollen und nicht vorimplementierte Beispiele im Internet suchen sollen. Ich habe gut mitgemacht bei den Inputs und konnte vieles direkt verstehen. Es war gut, dass ich so schnell gearbeitet habe und das Projekt schon vor der Deadline fertig bekommen habe; das gibt mir Zeit für Verbesserungen. In den letzten Projektphasen bin ich manchmal etwas unkonzentriert geworden, weil ich schon wusste, dass ich früher fertig werde. Bei den komplexeren Themen wie den Interceptors hätte ich früher nach Hilfe fragen können, statt zu lange selbst zu probieren.

Stimmung der Woche

Am Anfang war ich noch etwas unsicher mit React, aber mit jedem Tag wurde ich sicherer und hatte mehr Spass am Programmieren. Nach dem Lösen des Problems mit den Interceptors war ich richtig motiviert und konnte das Projekt mit gutem Gefühl abschliessen.